

Protokoll Ortschaftsrat Bad Kösen

Ort: Freiwillige Feuerwehr Bad Kösen, Naumburger Str. 16A,
06628 Naumburg (Saale) OT Bad Kösen
Sitzung: Montag, der 30. August 2021
Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 20.43 Uhr

Anwesende Ortschaftsräte:

Burmeister, Andreas; Mitglied
Doering, Frank; stellv. Ortsbürgermeister
Fritzsche, Holger; Ortsbürgermeister
Fritzsche, Mirko; Mitglied
Kernchen, Uwe; Mitglied
Kroha, Peter; Mitglied
Krunig, Axel; Mitglied
Schneider, Anico; Mitglied
Weidemeier, Dirk; Mitglied
Zippließ, Reiner; Mitglied
Zweigler, Kurt-Richard; Mitglied

Abwesende Ortschaftsräte

Gerber, Arndt (E)
Grosch, Jürgen (E)
Kreisel, Jacqueline (E)
Müller, Ines (E)

Aus der Verwaltung:

Oberbürgermeister Müller
Frau Freund, Leiterin FB II
Herr Zezulza, SB Juristische Angelegenheiten
Herr Opel, SGL Finanzen
Frau Malek, Protokollantin

Gäste:

Herr Peter Kurtz, Bürgerinitiative Altes Rathaus
Herr Dachroth, Freiwillige Feuerwehr Bad Kösen

Bestätigte Tagesordnung**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Bad Kösen vom 06.07.2021
5. Protokollkontrolle
6. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung vom 06.07.2021 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
7. Bericht des Ortsbürgermeisters
8. Hinweise und Anregungen zum Bericht des Ortsbürgermeisters
9. Ausbau des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) auf der Saalebahn, Vorlagen-Nr. 87/21
10. Antrag der BBK/FDP Fraktion - Betreiberkonzept Rathaus Bad Kösen, Vorlagen-Nr. 80/21
11. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Bad Kösen vom 06.07.2021
2. Stromkonzessionsvergabeverfahren, Vorlagen-Nr. 82/21
3. Grundstücksangelegenheit, Vorlagen-Nr. 74/21
4. Grundstücksangelegenheit, Vorlagen-Nr. 75/21
5. Sonstiges

Protokoll**Öffentlicher Teil****zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeister Fritzsche eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Von den 15 stimmberechtigten Mitgliedern des Ortschaftsrates Bad Kösen sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

zu TOP 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu TOP 3. Einwohnerfragestunde

Frau Hase, Lengefeld, bittet um Informationen zur „abgerissenen“ Brücke über die Saale und äußert sich über die aktuelle Verkehrssituation in Lengefeld für Fußgänger und Fahrradfahrer sehr kritisch.

Frau Freund erklärt zur Brücke über die Saale, dass im Finanz- und Vergabeausschuss nächste Woche die Planungsleistungen vergeben werden sollen, dass in der April-Sitzung des Ortschaftsrates über 3 Varianten (Alu, Stahl, Holz) informiert bzw. gesprochen wurde, dass für eine Förderung nur die wirtschaftlichste Variante (Alu) gebaut werden kann und die Trassenänderung des Saaleradwegs (Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln) erfolgt ist.

Oberbürgermeister Müller äußert ebenfalls seine Sorgen zur aktuellen Verkehrssituation in Lengefeld; die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h wird häufig nicht eingehalten. Mit der Straßenmeisterei Laucha wurde bereits Kontakt aufgenommen. Es wäre sinnvoll, die Wegeführung für Radfahrer im Verlauf der Landesstraße zu ändern. Er schlägt außerdem die Prüfung einer Ampelregelung für die Ortslage (auch nach der Bauphase) vor; dieser Vorschlag soll an die Landesstraßenbaubehörde herangetragen werden. Diese Vorschläge werden durch den Ortschaftsrat befürwortet.

Frau Lange, Bad Kösen, empfindet die Ausmaße des Baugeschehens am Saale-Wehr unschön. Frau Freund erklärt kurz den Umbau zum Schlauchwehr (Turbinenhaus, Fischtreppe, Naturschutz).

Frau Ruth Müller, Bad Kösen, bemängelt ihre verschlossenen Wohnungen; diese seien aktuell nicht vermietbar. Sie fragt, wer die Wohnungen öffnet bzw. beräumt und wann dies passiert. Es soll Kontakt durch den Ordnungsbereich aufgenommen werden.

Herr Sittig, Bad Kösen, spricht den Grünwuchs hinter der Friedhofsmauer an; er hat diesbezüglich bereits vor 3 Jahren und in regelmäßigen Abständen mit der Kurbetriebsgesellschaft Naumburg-Bad Kösen Kontakt aufgenommen. Er bittet um Bereinigung. Oberbürgermeister Müller wird sich mit der Kurbetriebsgesellschaft Naumburg-Bad Kösen in Verbindung setzen.

Herr Buchwald, Bad Kösen, kommt auf die Einweihung der Radinsel am Donnerstag zu sprechen. Oberbürgermeister Müller sagt, dass diese Veranstaltung nur für geladene Gäste ist. Dies sieht Herr Buchwald kritisch. Ortsbürgermeister Fritzsche schlägt eine weitere Veranstaltung für Einwohner vor.

Oberbürgermeister Müller informiert in diesem Zusammenhang, dass das Kunstgestänge funktioniert und in Betrieb genommen wurde.

Frau Lange, Bad Kösen, spricht den nach ihrer Ansicht gefährlichen Weg vom Gradierwerk Richtung Friedhof an.

zu TOP 4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Bad Kösen vom 06.07.2021

Die Niederschrift wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 15

davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 3

Stimmverhältnis: mehrheitliche Annahme

Abstimmung: laut Vorschlag

zu TOP 5. Protokollkontrolle

Ortschaftsrat Krunig erinnert an seine Anfrage aus der letzten Sitzung des Ortschaftsrates: Fußgänger laufen häufig auf den Bahnschienen (verlängerte Saalstraße Richtung Bahnübergang). Er empfindet dies als sehr gefährlich und bittet eindringlich um Kontaktaufnahme mit der Deutschen Bahn.

Ortschaftsrat Kernchen bittet wiederholt um Information zur Baumaßnahme OU Bad Kösen. Es soll noch einmal bei der Landesstraßenbaubehörde nachgefragt werden.

Ortschaftsrat Doering fragt in diesem Zusammenhang nach offiziellen Informationen zur Streckenführung für die Baufahrzeuge bzw. die Tonnagen.

Ortschaftsrat Doering wünscht konkrete Informationen zum Containerstandort Hermann-Lielje-Ring.

zu TOP 6. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung vom 06.07.2021 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Ortsbürgermeister Fritzsche gibt folgende Beschlüsse bekannt:

Beschlusnummer - 34/21

„Der Ortschaftsrat befürwortet und empfiehlt den Verkauf einer Teilfläche von ca. 77 m² des Flurstückes Gem. Bad Kösen, Flur 2, FS 465/67 an Thomas Böckeler, Goetheweg 3, 06618 Naumburg (Saale).“

- einstimmige Annahme -

Beschlusnummer - 38/21

„Der Ortschaftsrat befürwortet und empfiehlt den Verkauf einer Teilfläche von ca. 90 m² des Flurstückes Gem. Bad Kösen, Flur 3, FS 30/3 an Thomas Klecha und Jennifer Schumann, Linsenberg 8, 06618 Naumburg (Saale).“

- einstimmige Annahme -

Beschlusnummer - 49/21

„Der Ortschaftsrat befürwortet und empfiehlt den Verkauf des Flurstückes Gem. Bad Kösen, Flur 2, FS 170 an Holger Fritzsche, Bad Kösen, Eckartsbergaer Str. 19, 06628 Naumburg (Saale).“

- einstimmige Annahme -

Beschlusnummer - 61/21

„Der Ortschaftsrat befürwortet und empfiehlt den Verkauf des Flurstückes Gem. Bad Kösen, Flur 2, FS 188 an Toralf Kanzler, Bad Kösen, Borlachstr. 18, 06628 Naumburg (Saale).“

- einstimmige Annahme -

zu TOP 7. Bericht des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Fritzsche liest die Zuarbeit der Sachgebiete (Anlage) vor.

zu TOP 8. Hinweise und Anregungen zum Bericht des Ortsbürgermeisters
Ortschaftsrat Zippließ regt für die Baumaßnahme Bergschule eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung an. Frau Freund wird den Vorschlag prüfen lassen.

Ortschaftsrat Krünig fragt zum Eiswagen auf der Radinsel und der aktuellen Abwasserentsorgung über einen Tank, ob für die geplante Location (Servicegebäude) am richtigen Standort Ver- und Entsorgungsleitungen vorhanden sind. Frau Freund bestätigt dies.

zu TOP 9. Ausbau des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) auf der Saalebahn
Beschlusnummer - 87/21

Frau Freund führt zur Vorlage aus und hebt die einheitliche Beschlussfassung der Städte als Voraussetzung für diese längerfristige Maßnahme hervor.

Auf Nachfrage von Ortschaftsrat Doering, ob in der Beschlussfassung nicht lieber „fordern“ statt „bitten“ stehen sollte, erklärt Frau Freund, dass der Beschlussvorschlag von der Stadt Jena übernommen wurde.

Der Ortschaftsrat Bad Kösen empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:
„Der Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) fasst folgenden Beschluss:

1. Der Naumburger Gemeinderat bittet die Landesregierung ab 2023 sowie im nächsten Nahverkehrsplan einen regionalen Nahverkehr zwischen Halle/ Leipzig, Naumburg (Saale), Jena und Saalfeld einzuplanen, der ergänzend zum ab 2023 geplanten IC-Takt sicherstellt, dass jede Stunde eine getaktete, umsteigefreie Verbindung mit einer Fahrzeit von nicht mehr als 60 Minuten zwischen Saalfeld und Halle/ Leipzig mit Halt in Naumburg (Saale) besteht. Auf dem Abschnitt Saalfeld – Jena – Naumburg (Saale) – Halle/ Leipzig soll der IC mit Nahverkehrstickets nutzbar sein.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Kooperation mit seinen Amtskolleg*innen entlang der Saalebahn daran mitzuwirken, dass deren Städte einen gleichlautenden Beschluss fassen. Gegenüber den Landesgesetzgebern sollen die Oberbürgermeister*innen eine abgestimmte gemeinsame Kommunikation zu Gunsten des Nahverkehrs auf der Saalebahn vereinbaren.“

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 15

davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Stimmverhältnis: einstimmige Annahme

Abstimmung: laut Vorschlag

zu TOP 10. Antrag der BBK/FDP Fraktion - Betreiberkonzept Rathaus Bad Kösen
Beschlusnummer - 80/21

Herr Peter Kurtz stellt das Konzept vor:

1. Das ehemalige Rathaus bleibt im städtischen Eigentum.
2. Die Nutzung soll als Bürgerhaus für sozialkulturelle Arbeit erfolgen und dem bedrohlichen gesellschaftlichen Zerfall entgegenwirken.
3. Es besteht Hoffnung auf Belebung, dass sich Menschen in das Projekt (finanziell und/oder mit Arbeitskraft) einbringen

Er sagt, dass er zwar skeptisch ist, dieses Projekt aber sehr lohnenswert findet, wenn es gelingt.

Ortschaftsrat Doering ergänzt zu den finanziellen Auswirkungen, dass sich die 125 T€ auf 5 Jahre aufteilen (pro Jahr 25 T€).

Oberbürgermeister Müller empfindet das bürgerliche Engagement als positiv, sieht aber folgende Punkte kritisch:

- nicht vergleichbar mit Dorfgemeinschaftshaus, eher Bürgerhaus
- für Gastronomen (Feiern) schwierig
- weitere Gebäude in Bad Kösen warten auf Nutzung (Bahnhof, Kurmittelhaus)
- Größe: 850 m² Räumlichkeiten füllen, ist schwierig
- seit 2010 teilweise leerstehend, nicht barrierefrei, hoher Investitionsbedarf
- Zuschüsse sind Freiwillige Aufgabe, nur bei Haushaltsausgleich möglich

Frau Freund ergänzt, dass als „klassischer Anker in der Altstadt“ die Schule Anlaufpunkt sein kann.

Ortschaftsrat Kroha bittet darum, dass Herr Kurtz auch in der Sitzung des Gemeinderates das Projekt vorstellt.

Ortschaftsrat Krunig merkt an, dass die Alternative für das ehemalige Rathaus ein Leerstand ist, der Ortschaftsrat bisher keinen Raum für Sitzungen hat und der Köseener Karnevalsverein das Projekt unterstützt.

Ortschaftsrat Doering sagt, dass bei den Freiwilligen Aufgaben andere Projekte in anderen Größenordnungen (Bsp. Bibliothek) vorhanden sind.

Ortschaftsrat Burmeister sieht das Bürgerhaus aktuell nicht kritisch für die Gastronomie.

Der Ortschaftsrat Bad Kösen empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen: „Der Gemeinderat beschließt, das Rathaus Bad Kösen einschließlich Parkplatz vom 1.1.2022 bis zum 31.12.2026 gegen Zahlung eines jährlichen Zuschusses von 25.000 Euro in Vereinsträgerschaft zu überführen.“

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 15

davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Stimmverhältnis: einstimmige Annahme

Abstimmung: laut Vorschlag

zu TOP 11. Sonstiges

Ortschaftsrat Doering sagt, dass Wasser in der Lindenstraße Höhe Nr. 24 austritt und übergibt Fotos zum Baum Höhe Nr. 26 / 26a; er bittet um Prüfung.

Ortschaftsrat Burmeister fragt, ob für die „wilde“ Kanu-Anlegestelle „Krümme“ etwas geplant ist. Ortsbürgermeister Fritzsche wird dies bei der Kurbetriebsgesellschaft Naumburg-Bad Kösen ansprechen.

Weiterhin fragt Ortschaftsrat Burmeister nach der Absperrung des Wanderweges zwischen dem Weingut und dem Napoleon-Stein. Ortsbürgermeister Fritzsche informiert, dass die Mauer eingefallen ist und erklärt die neue Wegeleitung; eventuell Überprüfung Beschilderung notwendig.

Ortschaftsrat Burmeister sagt, dass der Weg vom Weingut Richtung Naumburg zuwächst und das Gelände erneuert werden müsste.

Ortsbürgermeister Fritzsche kommt auf die Flutkatastrophe im Westen Deutschlands und den Katastrophenschutz in Naumburg und Ortsteilen zu sprechen. Ortschaftsrat Doering regt zur Thematik Katastrophenschutz einen Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates an; hierzu soll eine Zuarbeit bzw. ein Fragenkatalog (Flutgräben, Sirenen, Sandsäcke) durch die Ortschaftsräte an die Stadtverwaltung erfolgen.

Herr Dachroth, Freiwillige Feuerwehr Bad Kösen, informiert, dass im Jahr 2021 keine Jahreshauptversammlung stattfindet und demzufolge der Bericht im Ortschaftsrat erst im nächsten Jahr erfolgt. Er informiert aber kurz über das Einsatzgeschehen und die aktuelle

Situation in der Freiwilligen Feuerwehr Bad Kösen.

Er informiert über die Ankündigung zur Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges und die Problematik, dass dieses aufgrund der Größe nicht mehr in die Garage passt.

Es wird über die Möglichkeit zur Errichtung einer Leichtbauhalle (Kosten ca. 80 T€) und allgemeine Prüfung der Gebäude / Gerätehaus gesprochen.

Oberbürgermeister Müller spricht seine Hochachtung für die Arbeit in der Feuerwehr aus, betont wie wichtig auch die Fahrzeugbeschaffung ist und äußert Sorgen um die Gerätehäuser in Naumburg und Bad Kösen.

Er hebt hervor, dass der Brandschutz eine Pflichtaufgabe der Kommune ist und sagt, dass zum Empfang am 3. Oktober das ehrenamtliche Engagement geehrt wird.

Herr Dachroth informiert abschließend im Auftrag von Herrn Schirner, Stadtwehrleiter, dass die Löschwasserzisterne in Fränkenau bis Ende dieses Jahres einsatzbereit sein müsste (aktuell Ausschreibung).

Ortsbürgermeister Fritzsche schließt um 20:02 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.


Holger Fritzsche
Ortsbürgermeister


Sandra Malek
Protokollantin

Anlagen: Zuarbeit der Sachgebiete zum Bericht des Ortsbürgermeisters.